

Vorwort	1
Einleitung	3
I. Gütersloh, Ort des Geschehens	6
1. Wie es sich hier leben läßt	8
2. Politik und Verwaltung	14
3. Kultur läßt sich wecken	18
II. Bertelsmann. Der Medienriese und der stille Mann aus Gütersloh	23
1. Geschichte	23
2. Aufbau und Organisation	27
3. Medienkonzentration	30
4. Wer hat Angst vor Reinhard Mohn?	38
III. Die Stadtbücherei Gütersloh	40
1. Tuchfühlung im alten Weberdorf. Die ersten Gespräche	47
2. Absichten: "Largesse oblige" (Quellensammlung)	55
3. "Konzeption einer neuen Stadtbibliothek Gütersloh"	61
4. Reiz und Reaktion	71
5. Das Bibliotheks-Hearing vom März 1979	74
IV. Die Gründung der Stadtbibliothek Gütersloh GmbH	78
1. Weshalb ausgerechnet GmbH?	81
2. Nichts Neues: Rechtsformen und Mäzene in der Bibliotheksgeschichte	88
3. Die Verträge	90
3.1. Der Gesellschaftervertrag	90
3.2. Der Geschäftsführungsvertrag	104
3.3. Der Objektbetreuungsvertrag	105
4. Die Privatisierungsdiskussion und sonstiger Wirbel	106
5. Gutachten, Obergutachten und himmlisches Urteil	123
6. Führungskraft gesucht	127
V. Der Architektenwettbewerb	129
VI. Der Wechsel in der Geschäftsführung	131
VII. Dünnes Modell auf dem Laufsteg?	137
VIII. Anmerkungen	146
IX. Literaturverzeichnis	163
X. Anhang	173
1. "Konzeption für eine neue Stadtbibliothek Gütersloh" vom Februar 1978. Mit einer Auswahl aus den Anlagen	173
2. Graphische Darstellung: Ausleihen pro Buch. Gezeigt beim Bibliotheks-Hearing im März 1979	202
3. Graphische Darstellung: Ausleihen pro Dienstkraft. Gezeigt beim Bibliotheks-Hearing im März 1979	203
4. Pressespiegel zur Gründung der Stadtbibliothek Gütersloh GmbH	204
XI. Über die Autorin	205